

Protokoll der Generalversammlung vom 16.11.2018 im Sportrestaurant in Grüşch

Traktandum 1

Begrüssung der Versammlung durch den Präsidenten

Der Präsident Peter Davatz begrüsst die 23 anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung um 20:15 Uhr.

Entschuldigte Mitglieder:

Daniel Hartmann, Roman Frey, Bruno Derungs, Andreas Cavegn, Kaspar Senti, Billy Bebi, Mario Gansner, Bianca Frey, Pirmin Gansner, Peter Locher, Röbi Gansner, Edi Ziegler und Alfred Hürlimann.

Traktandum 2

Wahl eines Stimmenzählers

Die Versammlung schlug Arnold Ratz vor und wurde Einstimmig von den anwesenden Mitglieder gewählt.

Traktandum 3

Mutationen

Leider verzeichnete die Sektion Sassauna drei Austritte Ueli Grass, Peter Loretz und Hitsch Niggli.

Traktandum 4

Protokoll der letzten Generalversammlung

Das letzte Protokoll wurde vom Aktuar Michel Waldburger verlesen und von den anwesenden Mitglieder genehmigt.

Traktandum 5

Jahresbericht des Präsidenten

Unser Präsident Peter Davatz verlas seinen ausführlichen Jahresbericht und gab uns einen detaillierten Rückblick über das vergangene Vereinsjahr.

Im Januar liefen die Planungen für den bevorstehenden Jägerabend auf Hochtouren.

Ende Februar konnte mit vielen freiwilligen Helfern der Jägerabend und Trophäenschau erfolgreich durchgeführt werden, dabei richtete der Präsident ein herzliches Dankeschön an die Helfer.

Am 23. Februar reiste der Vorstand zusammen mit den Vorstandsmitglieder der Sektion Calanda nach Haldenstein an das Jährliche Vorstandssessen, dabei begleiteten uns unsere Partnerinnen.

Am 24. Februar reiste unser Präsident nach Felsberg an die jährliche Präsidentenversammlung und informierte uns detailliert darüber.

In der Nacht vom 4. April fand die jährlichen Hirschtaxationen statt wobei auch dieses Jahr einige freiwilligen Helfer unserer Sektion uns vertraten.

Am 19. April fand die Frühjahrerversammlung im Sportrestaurant in Grüşch statt, wobei wir ausführlich über die letzten Jagden von Wildhüter Heinz Guler informiert wurden.

Der Arbeit und Hegetag fand am 5. Mai beim Jagdstand in Solcs statt, dank zahlreichem erscheinen konnte die vorgesehene Arbeiten gut durchgeführt werden.

An der Delegiertenversammlung vom 12. Mai in Obersaxen vertrat unser Verein der Präsident sowie die Mitglieder Hitsch Gartmann und Kaspar Senti.

Weiter informierte er uns über die Vergangene Schiesssaison sowie über das Interne Jagdschiessen.

Dem Jahresbericht wurde einstimmig zugestimmt.

Traktandum 6

Jahresbericht des Kassiers und der Revisoren

Der Kassier Livio Mathis informierte uns Detailliert über seinen Jahresbericht.

Der Trainingsmeister viel mit rund 500.-sfr höher aus als im Vorjahr, dies ist aber zurückzuführen weil das Interne Jagdschiessen über dies Abgebucht wurde.

Einen Rückgang gab es beim Internen Jagdschiessen dabei nahmen gerade mal 25 Schützen am Hochjagdstich, und nur 6 am Niederjagdstich teil.

Rund 2000.-sfr wurden in unsere neuen Vereinsshirt investiert, und rund 1200.-sfr kostete unser Jägerabend im Februar.

Aktuell beträgt das Vermögen der Sektion 45904.-sfr. dies ist eine Steigerung von rund 5000.- Franken zum Vorjahr.

Hansueli Gansner bestätigt zusammen mit Röbi Gansner die Jahresrechnung sorgfältig geprüft zu haben, und bedankte sich herzlichst bei unserem Kassier für die tolle sorgfältige Arbeit.

Beiden Jahresberichten wurde einstimmig zugestimmt.

Traktandum 7

Jahresbericht des Hegeobmanns

Unser Hegeobmann Franco Mathis informierte uns ausführlich über die vergangenen Hegetätigkeiten.

Aktuell hatte die Jägersektion Sassauna drei Hegekandidaten die ihre Sollstunden bei uns absolvieren, dabei pflegten sie im Frühjahr das Biotop auf Solcs wobei der Aufwand infolge des Sturm Burglinde sehr hoch ausfiel.

Trotz strengem Winter konnte in unserer Region auf Winterfütterungen verzichtet werden, Grund dafür ist nach wie vor die Entwicklung der Tuberkulose im nahen Grenzgebiet.

Ebenfalls informierte er uns über das von der Gemeinde Grüşch neu erschaffene Betretungsverbot in der Nacht um störungen beim Wild zu reduzieren, dabei konnten es vier Hirschhorner nicht lassen und mussten verzeigt werden.

Ein offizieller Hegetag wurde infolge Fütterungsverbot nicht durchgeführt, dennoch leisteten einige Vereinsmitglieder Hegestunden und mähten an verschiedenen Orten Äsungsflächen.

Weiter informiert wurden wir über die kürzlich statt gefundene Bezirkshegeversammlung dort wurde über die Anschaffung von zwei Drohnen informiert um im Frühling mit neuster Technik die Rehkitze zu retten.

Um dieses Projekt bestmöglich umsetzen zu können sprach er die Versammlung an ob es freiwillige Helfer gibt, denn gesucht werden noch zwei Piloten und Flughelfer.

Der Hegeobmann Franco Mathis bedankt sich recht herzlichst bei allen die in irgend einer Form Hegeleistungen gezeigt haben.
Diesem Jahresbericht wurde einstimmig zugestimmt.

Traktandum 8

Festsetzung des Jahresbeitrags

Der Vorstand stellte den Antrag den Jahresbeitrag so zu belassen und keine Erhöhung vorzunehmen.
Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.
Ebenfalls stellte der Vorstand den Antrag neu den Vorstand von dem Jahresbeitrag zu entlasten und eröffnete die Diskussion.
Da es überhaupt keine Einwände zu diesem Antrag gab wurde auch diesem Antrag einstimmig zugestimmt.

Traktandum 9

Wahlen

Peter Davatz wurde einstimmig und mit grossem Applaus für weitere zwei Jahre in das Amt des Präsidenten gewählt.
Nach 23 Jahren demissionierte unser langjähriger Beisitzer Jürg Mathis termingerecht, und erhielt von der Versammlung einen kräftigen Applaus und ein kleines Präsent für seinen tatkräftigen Einsatz.
Henry Ratz stellte sich freiwillig für das Amt des Beisitzer und wurde herzlichst und einstimmig als Beisitzer gewählt.
Der Hegeobmann Franco Mathis stellte sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung, und wurde dabei einstimmig wiedergewählt.
Ebenfalls für weitere zwei Jahre wurde unser Revisor Hansueli Gansner einstimmig wiedergewählt.

Traktandum 10

Anträge zur DV

Termingerecht erreichten uns zwei Anträge beide von unserem Vereinsmitglied Jonny Ratz und der Präsident trug uns die Anträge detailliert vor.

Jonny Ratz möchte neu dass der Gamsbock 2,5 Jährig und älter bis ende Jagd bejagen zu können, um etwas mehr Zeit zu gewinnen.
Über diesen Antrag wurde diskutiert, doch die Versammlung stimmte diesem Antrag mehrheitlich zu und somit wird dieser nun eingereicht.

Ebenfalls stellte Jonny Ratz den Antrag dass neu jede Jägerin und jeder Jäger einen Ort respektive Koordinaten angeben darf.
Ziel dieses Vorhabens ist wenn eine Jägerin oder Jäger Beute für einen Abtransport hat soll diese Person am Abend zurück an die vorgegebenen Koordinaten fahren dürfen.
Über diesen Antrag wurde heftig diskutiert, und mit sehr kritischen Augen betrachtet.
Dennoch entschied die Versammlung mit 14 Ja und 5 nein Stimmen zugunsten diesem Antrag.

Jedoch möchte die Versammlung diesen Antrag etwas anders einreichen, und beschloss dass Jonny nun auch Hansueli Gansner und Toni Fausch zur Unterstützung bekommt um diesen Antrag etwas zu verfeinern.

Traktandum 11

Vereinsanlässe

Um etwas Geld zu sparen entschied der Vorstand aktuell keinen Vereinsausflug zu unternehmen, denn es läuft aktuell das Bauvorhaben beim Jagdstand auf Solcs um das defekte Zelt zu ersetzen.

Dabei wurde die Versammlung detailliert informiert und sammelte zusätzliche Meinungen und Ideen für dieses Vorhaben.

Traktandum 12

Mitteilungen und Umfragen

Nach vielen Jahren tritt unser Vereinsmitglied Mario Gansner aus der Trophäenkomite zurück, um diese Lücke zu schliessen stellte sich Jonny Ratz freiwillig zur Verfügung und tritt nun in die Fussstapfen von Mario Gansner.

Des Weiteren sprach der Vorstand die Versammlung betreffend Internes Jagdschiessen an, ob überhaupt noch Interesse am weiterführen dieses Anlasses besteht, und machte den Vorschlag mehr in den Trainingsmeister zu investieren.

Die anwesenden Vereinsmitglieder teilten diesen Vorschlag nicht mit dem Vorstand, und entschieden mit 21 Stimmen für das Weiterbestehen des Internen Jagdschiessen.

Kaspar Jost gibt das Amt des Webmaster und Designer der Vereinshomepage ab und erhielt von der Versammlung ein herzliches Dankeschön und ein kleines Präsent.

Für die Weiterführung und Gestaltung der Homepage stellte sich der Aktuar Michel Waldburger zur Verfügung und erhielt einstimmig diesen Job.

Weiter Informierte uns unser Präsident über den Besuch des Technikers der Firma Sius und über den aktuellen Zustand der Schiessanlage.

Erfreulicherweise befindet sich unser Anlage trotz hohem Alter in Top Zustand und in absehbarer Zeit keine grösseren Investitionen anfallen sollten.

Vereinsmitglied Noldi Ratz eröffnete die Diskussion betreffend zu vielen Schützen im Standgebäude an, darüber wurde intensiv diskutiert und der Vorstand versprach diesem langjährigen Problem nachzugehen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgten bedankte sich der Präsident bei allen für ihr Erscheinen und schloss die Versammlung um 22:10 Uhr

Der Aktuar

Michel Waldburger